

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wie ein Meridionale, oder Mittagige Sonnen-Vhr zu machen sey.

WAnn ein Wand stracks gegen Mittag sihet / so thue ihm also:
Erstlich reiß / wie im vorgehenden Capitel gelehret worden/
ein juste Creuslini A. B C. D. dergestalt / daß allweg C. D.
blehrecht an die Wand komme / dann dise ist die Mittag: oder zwölffte
Stundlini / wie zuvor gemelde.

Zum Andern / nimb mit einem Circel / auß dem Werckschuch i
massen auß nachfolgender Taffel under dem 49. Grad zu sehen /
2. Zoll / 3. Haarbret / und trag solche auß dem E. widerumb gegen
dem C. übersich / zwar in das C.

Zum Dritten / auff dise Creuslini A. B. setze vom E. auff beede
seiten aller Stunden Puncta / so auß folgender Tafel / under den 49.
Graden zu nemmen / als für die erste Stunde Nach- und eilf Vormit.
4. Vns / und 3. Haarbret / für die ander nach- und zehen Vormit.
9. Vns 2. Haarbret / für die 3. Nachm. und 9. Vormittag / 1. Zoll /
3. Vns / 11. Haarbret / und so fortan / must du auß der Tafel / unter
deiner Polus-höhe / so wol die ganze / als auch (so du wilt) die halbe
Stund verzeichnen und einsetzen.

Zum Vierdten / auß dem Polo C. durch alle gemachte Puncten
gerade lange Lini gezogen / geben dir die Stundlinien.

Zum Fünfften / wann du auß dem Polo C. und die Lini C. D.
ein winckelrechte Lini auff beeden Seiten würffst machen / so hast du
die sechste Stunde.

Der Zeiger wird also eingesezt:

Zähle von dem C. gegen dem E. 1. Zoll / 1. Vns / 10. Haarbret
biß in das H. auff solchen Punct H. setz dem Winckelmaß nach ein
Stefft oder Zeiger / welcher gerad eines Zolls hoch sey / als H. O.
alsdann auß dem Polo C. auff das O. die Spiz des Stefftes ein
Stangen oder Faden gelegt / ist der Zeiger in solcher Sonnen-Vhr /
so